

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N 301.

Donnerstag den 24. December.

1863.

Bei Ablauf des Vierten Quartals ersuchen wir die geehrten Abonnenten, die Pränumeration auf das Erste Quartal 1864 in der ersten Woche mit „**Beim Silbergrösch**“ an die Herumträger des Tageblatts zu entrichten, wofür dasselbe Tags vorher bis 8 Uhr Abends Jedem frei zugestellt wird. — Den Abonnenten wird von den Herumträgern eine Pränumerations-Quittung über den gezahlten Betrag behändigt. — Die für das Tageblatt bestimmten Bekanntmachungen bitten wir uns bis spätestens 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags, größere hingegen, welche den Raum einer ganzen Druckseite und darüber einnehmen, am Abend vorher zuzusenden; später eingehende müssen bis zur nächsten Nummer zurückbleiben.

Die Expedition des Hall. Tageblatts.

Chronik der Stadt Halle.

Friedrichs-Universität.

Das amtliche Personal-Verzeichniß für das Wintersemester von 1863 — 64 ist nunmehr im Druck erschienen. Ueber Veränderungen im Lehrpersonal ist im Tageblatte bereits im Laufe dieses Jahres wiederholt berichtet. Zu bemerken ist nur noch, daß bei dem neuerrichteten Chemischen Laboratorium der Universität (Mühlpforte Nr. 2) zwei Assistentenstellen fundirt worden sind.

Was die Frequenz der Studirenden in diesem Semester betrifft, so zählt

die theologische Facultät: Inländer 350, Ausländer 46, Sa. 396;

die juristische Facultät: Inländer 46, Ausländer 2, Sa. 48;

die medicinische Facultät: Inländer 90, Ausländer 6, Sa. 96;

die philosophische Facultät: Inländer 182, Ausländer 34, Sa. 216.

Summa aller Studirenden: 756.

Die erhebliche Zunahme in der philosophischen Facultät ist wesentlich durch mehr als funfzig Studirende der Landwirtschaft bedingt.

Pharmaceuten, denen in Folge höherer Verordnungen jetzt Gelegenheit gegeben ist in Halle ihre

Staatsprüfung vor einer vom Ministerium bestätigten Commission zu absolviren, studiren in diesem Semester hier nicht.

Allgemeines Halle'sches Leseinstitut.

(Eingesandt.)

Dem Vernehmen nach haben die Zeichnungen zu dem allgemeinen Halle'schen Leseinstitut und dem damit verbundenen Lesecirkel ein so günstiges Ergebniß geliefert, daß das provisorische, mit der Vorbereitung des Instituts beauftragte Comité die Gesellschaft für constituirt erklärt hat. Auf Montag den 4. Januar Abends 5 Uhr soll eine Generalversammlung einberufen werden, welche der Gesellschaft ihre definitive Gestaltung zu geben und zugleich einen Vorstand zu wählen haben wird. Es könnte im allseitigen Interesse und sehr wünschenswerth erscheinen, wenn Diejenigen, welche der Gesellschaft noch beizutreten gesonnen sind, noch vorher den Beitritt erklären würden, was durch Einzeichnung in die Subscriptionsliste in jeder hiesigen Buchhandlung geschehen kann.

Inzwischen hat das provisorische Comité auch schon wegen eines Locals die erforderlichen Schritte gethan, und ist es aus verschiedenen Gründen zweckmäßig erschienen, zunächst dasjenige Local zu miethen, welches bisher vom Museum benutzt worden ist. Dasselbe wird mit möglichster Beschleunigung,

soweit thunlich, hergerichtet werden und die nach dem Plane des Lesesinstituts erforderliche Einrichtung erhalten. Bis zur Mitte Januars werden diese Arbeiten jedenfalls beendigt sein, es wird aber dafür gesorgt werden, daß schon vorher und bereits von den ersten Tagen des Januars ab ein Lesezimmer vorhanden ist und wenigstens die politischen Zeitungen dort ausliegen.

Möchte durch die rege Betheiligung unserer Mitbürger der dauernde Bestand und die Blüthe eines so wichtigen und gemeinnützlichen Instituts gesichert werden, das übrigens, wie wir ausdrücklich gegenüber einer neulichen Besprechung in einem andern hiesigen Blatte bemerken, jeder politischen Parteifarbung entbehrt.

Predigtanzeigen.

Am 1. und 2. Weihnachtsfeiertage und am Sonntag nach Weihnachten (den 25., 26. und 27. December) predigen:

Zu U. L. Frauen: Freitag den 25. December um 9 Uhr Herr Superintendent D. Franke. Um 2 Uhr Herr Superintendent Dryander.

Sonnabend den 26. December um 9 Uhr Herr Diaconus Pfanne. Um 2 Uhr Herr Superintendent D. Franke.

Sonntag den 27. December um 9 Uhr Herr Superintendent Dryander. Um 2 Uhr Herr Hülfsprediger Marschner.

Zu St. Ulrich: Donnerstag den 24. December Abends 5 Uhr Abendgottesdienst Herr Diaconus Schmeißer.

Freitag den 25. December um 9 Uhr Herr Oberprediger Weiße. Um 2 Uhr Herr Oberdiaconus P. Sichel.

Sonnabend den 26. December um 9 Uhr Herr Diaconus Schmeißer. Um 2 Uhr Herr Oberprediger Weiße.

Sonntag den 27. September um 9 Uhr Herr Oberdiaconus P. Sichel. Um 2 Uhr Herr Diaconus Schmeißer.

Zu St. Moritz: Freitag den 25. December um 9 Uhr Herr Diaconus Pindernelle. Um 2 Uhr Herr Oberlehrer Dr. Leidenroth.

Sonnabend den 26. December um 9 Uhr Herr Oberprediger Bracker. Nach der Predigt: Motette von Homilius: „Sehet, welch' eine Liebe.“ Um 2 Uhr Herr Diaconus Pindernelle.

Sonntag den 27. December um 9 Uhr Derselbe. Um 2 Uhr ein Candidat.

Domkirche: Freitag den 25. December um 10 Uhr Herr Domprediger Zahn. Abends 5 Uhr Herr Domprediger Jocke.

Sonnabend den 26. December um 10 Uhr Herr Consistorialrath Dr. Neuenhaus. Abends 5 Uhr Herr Domprediger Zahn.

Sonntag den 27. December um 10 Uhr Herr Domprediger Jocke. Abends 5 Uhr Herr Consistorialrath Dr. Neuenhaus.

Katholische Kirche: Freitag den 25. December früh 5 Uhr Christmesse. Um 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Frühmesse mit Homilie Herr Pfarrer Wille. Um 9 Uhr Derselbe. Um 2 Uhr Vesper Derselbe.

Sonnabend den 26. December Morgens 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Frühmesse mit Homilie Herr Kapl. Stamm. Um 9 Uhr Herr Pfarrer Wille. Um 2 Uhr Vesper Derselbe.

Sonntag den 27. December Morgens 7 $\frac{1}{2}$ Uhr Frühmesse mit Homilie Herr Pfarrer Wille. Um 9 Uhr Herr Kaplan Stamm. Um 2 Uhr Christenlehre Herr Pfarrer Wille.

Hospitalkirche: Freitag den 25. December um 11 Uhr Herr Oberlehrer Dr. Leidenroth.

Sonnabend den 26. December um 11 Uhr Herr Oberprediger Bracker.

Sonntag den 27. December um 11 Uhr ein Candidat.

Zu Neumarkt: Donnerstag den 24. December Nachmittags 4 Uhr Vesper Herr Pastor Hoffmann.

Freitag den 25. December um 9 Uhr Derselbe. Abends 5 Uhr liturgischer Gottesdienst Derselbe.

Sonnabend den 26. December um 9 Uhr Herr Professor Riehm. Nach der Predigt allgemeine Beichte u. Communion Herr Pastor Hoffmann.

Sonntag den 27. December um 9 Uhr Derselbe. Abends 5 Uhr Abendgottesdienst Herr Candidat Freygang.

Zu Glaucha: Donnerstag den 24. December Nachmittags 4 Uhr Vesper Herr Pastor Seiler.

Freitag den 25. December um 9 Uhr Derselbe. Abends 5 Uhr Vesper Derselbe.

Sonnabend den 26. December um 9 Uhr Derselbe. Nach der Predigt Beichte und Communion Derselbe. Abends 5 Uhr Missionsstunde Herr Diacon. Pfaffe.

Sonntag den 27. December um 9 Uhr Herr
Pastor Seiler. Abends 5 Uhr Vesper Der-
selbe.

Wohlthätigkeit.

1 *Rh.*, am 21. d. M. im Becken der Domkirche
vorgesehen, ist der Bestimmung gemäß „als Weih-
nachtsgabe für eine arme Familie“ verwendet. Herz-
lichen Dank dem Geber.

Halle, den 22. December 1863.

Bahn, Comprediger.

Herausgegeben im Namen der Armen-Direction
von Dr. Kasemann.

Bekanntmachungen.

Auf die im 50. Stück des diesjährigen Amts-
blatts erschienenen Bekanntmachungen der Hauptver-
waltung der Staatsschulden vom 28. v. Mts. und
der Königl. Regierung zu Versenburg vom 7. d.
Mts., betreffend die Ausreichung der neuen Zins-
Coupons Serie III. zu den Schuldverschreibungen
der Staatsanleihe von 1856, machen wir zufolge
uns gewordenen Auftrags hierdurch aufmerksam.

Halle, den 19. December 1863.

Der Magistrat.

Die beiden Läden Nr. 3 und 4 im Anbaue des
Nothen Thurmes, welche jetzt an den Trödler **Ap-
mann** und resp. an den Fleischermeister **Gustav
Schlaef** vermietet sind, sollen anderweit auf die
sechs Jahre vom 1. April 1864 bis dahin 1870
öffentlich vermietet werden. Der Bietungstermin
findet

Montag den 28. December d. Js. 11 Uhr
auf dem Rathhause statt. Nachgebote werden nicht
angenommen.

Halle, den 14. December 1863.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Es wird wiederholt zur Kenntnis des Publikums
gebracht, daß von dem Königl. Kreisgerichte
hier selbst an allen Tagen der Woche (mit
Auschluss der Sonn- und Festtage) Vormittags
von 9 bis 1 Uhr Handlungen der freiwilligen Ge-
richtsbarkeit, als: Kaufverträge, Schuldver-

schreibungen, Quittungen, Cessionen,
Ebenkungen, Vollmachten, Testamente,
Erbverträge zc. von denen, die es wünschen,
ohne vorgängige Anmeldung aufgenommen werden.

Als Commissarien zur Aufnahme derartiger Ge-
schäfte sind bestimmt:

Montags und Dienstags Herr Kreisgerichtsrath
Winkler;

Mittwochs und Donnerstags Herr Kreisrichter
v. Löwenclau;

Freitags und Sonnabends Herr Kreisgerichts-
rath **Cäsar.**

Die genannten Mitglieder des Gerichts sind auch
befugt, die obenbezeichneten Handlungen der frei-
willigen Gerichtsbarkeit, einschließlich der Testamente,
auf ausdrücklichen Antrag der Interessenten in de-
ren Privatwohnung anzunehmen, **sofern diese
innerhalb der Stadt belegen ist**, wegen der
Vornahme derartiger Geschäfte **außerhalb**
der Stadt Halle die vorgängige Ermächtigung des
Kreisgerichts- Directoriums voraussetzt.

Das Geschäftslokal der Commissarien befindet
sich im Kreisgerichts- Vordergebäude in den daselbst
im Erdgeschoße sub Nr. 8 und 9 belegenen Zim-
mern und ist der Eingang dazu von der Straße
aus entweder durch das Thorweg und die Thüre
links auf dem Hofe oder durch die kleine Haus-
thüre.

Halle, den 30. November 1863.

Das Directorium des Kreis-Gerichts.

In dem Verlage der Buchhandlung des Waisen-
hauses sind erschienen:

C. H. v. Bogakhy, Güldenes Schatzkästlein der
Kinder Gottes, deren Schatz im Himmel ist, beste-
hend in auserlesenen Sprüchen der heiligen Schrift,
samt beigegeführten erbaulichen Anmerkungen und Rei-
men. 45. Aufl. 2 Theile. 10 *Sgr.*

— Dasselbe mit neuen Typen, Einzeineinfassung,
auf besseres Papier gedruckt. 2 Theile. cart. 20 *Sgr.*

— Dasselbe in Leinwand eleg. geb. 1 *Rh.*

— Dasselbe mit Goldschnitt 1 *Rh.* 10 *Sgr.*

Seiler, J., Predigten über die Evangelien eines Kir-
jahres. 2 Bände. 3 *Rh.*

— Dasselbe in eleg. Leinw. geb. 3 *Rh.* 15 *Sgr.*

Wasserhelles Photogen, à Quart 8 1/2 *Sgr.*

amerik. Steinöl, à Quart 7 *Sgr.*

prima Solaröl, à Quart 6 *Sgr.*, empfiehlt

Otto Ublig, gr. Ulrichstraße Nr. 39.

Trockene Hefe empfiehlt **F. Taubert.**

Zum bevorstehenden **Weihnachtsfeste** empfehlen unser wohlaffortirtes Lager
ff. **Savanna, Cuba, Emballema und Domingo-Cigarren** in gelagerter Waare zu
billigen Preisen.

4 Stück Cigarren **Emballema** mit **Cuba** 1 *Sgr.* 4 *℔*, pro Mille 11 *Mk.*

Präsent - Cigarren

in $\frac{1}{40}$ Kistchen à 6, $7\frac{1}{2}$, 9, 10 bis 15 *Sgr.* mit eleganter Ausstattung.



Ferner offeriren zu soliden Preisen

ff. **Cognac, Urac de Goa** und f. und ff. **Rum,**

sowie **Getreide-Kümmel** in $\frac{1}{1}$ Flaschen à 10 *Sgr.* und $\frac{1}{2}$ Flaschen $7\frac{1}{2}$ *Sgr.* incl.

F. G. Ziegler & Co., Glauchaische Kirche Nr. 1.

Weihnachts-Ausstellung im Präsent-Laden

gr. Ulrichsstr. 42.  Geschenke für Kinder u. Erwachsene  gr. Ulrichsstr. 42.

Mein Lager fertiger Herren- und Knaben-Garderobe
ist von dem Geringsten bis zu den Feinsten assortirt.

Carl Ehrhardt, Schneidermeister, gr. Märkerstraße Nr. 2.

Brockeneisen kaufen zu hohen Preisen
J. G. Mann & Söhne.

Stadttheater in Halle.

Freitag den 25. December: **Margaretha.**
Große Oper in 5 Akten, nach Göthe von Jules
Barbier und Michel Carré. Die neuen De-
corationen sind von den Herren Gebrüder Stügel
angefertigt.

Sonnabend den 26. December: **Otto von
Wittelsbach, Pfalzgraf in Baiern.** Volks-
schauspiel in 5 Akten von Babo.

Sonntag den 27. Decbr: **Preciosa.** Schau-
spiel mit Gesang und Tanz in 5 Akten, von P. A.
Wolf; Musik von C. M. v. Weber.

Montag den 28. December: **Das Volk, wie
es weint und lacht.** Posse mit Gesang und
Tanz in 3 Akten und 10 Bildern.

Gesellschaft Funfzehner.

Sonnabend den 26. December als am
zweiten Feiertag Kränzchen im „Engli-
schen Hof“, wozu einladet

der Vorstand.

Anfang $7\frac{1}{2}$ Uhr.

Urania. Sonnabend den 2. Feiertag
Abends 6 Uhr **Weihnachts-
verloofung** und **Ball** im Saale des „**Kühlen
Brunnen.**“ Loose sind bei **H. Horn,** kleine
Schloßgasse Nr. 2, abzugeben. **Der Vorstand.**

HARMONIE.

Zum 2. Weihnachtsfeiertage von Abends 7 Uhr
ab **Theater und Ball** im **Bürgergarten.**

Hôtel zur Eisenbahn.

Am zweiten Weihnachtsfeiertag **Tanz
und freie Nacht.**

Annendorf.

Zu den Weihnachtsfeiertagen **Gesell-
schaftstag.** Alle Feiertage **Omnibusfahrt**
u. s. w. **Ratsch.**

Freie Gemeinde.

Sonntag den 27. December Vormittags $9\frac{1}{2}$
Uhr im **Saale des Englischen Hofes** Vor-
trag von **Dr. Seker.**

Familien-Nachrichten.

Heute Morgen $3\frac{1}{4}$ Uhr verschied nach längeren
Leiden unser innigstgeliebter Vater und Bruder,
der Tischmeister **Karl Wilhelm Picht,** im
Alter von 59 Jahren 3 Wochen.

Diese Trauerkunde widmen Freunden und Ver-
wandten

die tiefgebeugten **Sinterbliebenen.**
Halle, den 23. December 1863.